



Kath. Grundschule Eversten

Lerigauweg 58, 26131 Oldenburg
Tel.: 0441/52768, Fax 59 47 964
Mail: info@gs-eversten.de

4.11.2020

Elterninfo

Grundsätze für das Lernen an unserer Schule im Szenario B (Schule im Wechselmodell) an der Kath. GS Eversten

Begriffsklärung: Distanzlernen = Lernen zu Hause

Zwei Lerngruppen pro Klasse:

Für das Lernen im Wechselmodell werden die SchülerInnen pro Klasse in zwei Lerngruppen (Lerngruppe 1 und 2) eingeteilt.

Dabei wird auf eine heterogene Mischung nach Mädchen und Jungen und nach Leistungsständen geachtet. Ebenfalls erfolgt eine Abstimmung, dass Geschwisterkinder in verschiedenen Jahrgangsstufen im gleichen Rhythmus in der Schule lernen und zu Hause arbeiten.

Die Einteilung der Lerngruppen übernimmt die Klassenlehrkraft, ebenfalls informiert sie die Erziehungsberechtigten ihrer Klasse per Mail über die getroffene Einteilung.

Beschulung nach dem Wechselmodell:

In unserer Schule werden die Kinder in einem **täglichen Wechsel** zwischen Unterricht in der Schule und Lernen zu Hause beschult, d.h. Ihr Kind kommt einen Tag zur Schule, lernt am nächsten Tag zu Hause und kommt am darauf folgenden Tag wieder zur Schule usw..

Die folgende Tabelle veranschaulicht das Wechselmodell der Lerngruppen I und II einer Klasse:

Woche 1

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Lerngruppe 1	Lerngruppe 2	Lerngruppe 1	Lerngruppe 2	Lerngruppe 1

Woche 2

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Lerngruppe 2	Lerngruppe 1	Lerngruppe 2	Lerngruppe 1	Lerngruppe 2

2. Bereitstellen von Aufgaben und Arbeitsmaterialien

- Die Aufgaben werden jeweils in der Schule notiert. Sie gelten dann für den darauffolgenden Tag, an dem die Kinder zu Hause lernen.
- Die SchülerInnen schreiben die Aufgaben in der Regel in ihr Hausaufgabenheft.

Alternative: Die Aufgaben werden von den Lehrerinnen auf einem Arbeitsplan zusammengestellt, den die SchülerInnen in Papierform erhalten. In Ausnahmefällen (kurzfristiger Wechsel, Kind war erkrankt/nicht in der Schule) werden Aufgaben per e-mail an die Eltern verschickt.

- Die Kontrolle der Aufgaben erfolgt regelmäßig am nächsten Schultag.
- Aufgaben für das Lernen zu Hause können aus allen Fächern (Haupt- und Nebenfächer) gestellt werden, wobei ein Schwerpunkt auf der Festigung von Basiskompetenzen, aber auch auf die Bearbeitung von kreativen Aufgaben gelegt wird.
- Den Schwerpunkt bilden analoge Aufgaben. Diese sind verpflichtend zu bearbeiten. Dazu nutzen die SchülerInnen ihre Bücher, Arbeitshefte und mitgegebene Kopien. Das Ausdrucken von Arbeitsblättern zu Hause sollte nur in Ausnahmefällen erfolgen.

- Pro Tag kann eine zusätzliche digitale Übungsform freiwillig angeboten werden.
- Für die tägliche Lernzeit zu Hause gelten folgende Richtwerte :
Schuljahrgänge 1 und 2 des Primarbereichs: 1,5 Stunden
Schuljahrgänge 3 und 4 des Primarbereichs: 2 Stunden (aus: Nds. Kultusministerium: Schule in Corona-Zeiten 2.0 für das Schuljahr 2020/21)

3. Distanzlernen und Feedback

Die Lehrerinnen geben den Schülerinnen regelmäßig Rückmeldung zu ihrem Lernverhalten im Präsenz- und Distanzunterricht.

Für Leistungsüberprüfungen im Szenario B (Lernen im Wechselmodell: Präsenzunterricht in der Schule und Distanzlernen zu Hause) bilden die Vorgaben des Niedersächsischen Kultusministers „Schule in Corona-Zeiten 2.0“ für das Schuljahr 2020/21 die Grundlage:

- „Das beim häuslichen Lernen erworbene Wissen **kann** im Präsenzunterricht durch Klassenarbeiten, Tests, Lernzielkontrollen oder mündliche Abfragen **überprüft werden**. Auf eine Leistungsüberprüfung direkt nach Wiedereinstieg ist jedoch zu verzichten.“ „Bewertete schriftliche Lernkontrollen können ausschließlich im Rahmen des Präsenzunterrichts stattfinden.“
- „In Abgrenzung von den üblichen Hausaufgaben **können und sollen** in allen Schuljahrgängen **mündliche und fachspezifische Leistungen, die zu Hause selbstständig erbracht wurden, bewertet werden**.

Insgesamt werden auch bei der Leistungsbewertung, die besonderen Umstände des Lernens im Wechselmodell berücksichtigt.

Absprachen zur Festlegung von Umfang und zeitlicher Gewichtung von Themen in den Hauptfächern sind erfolgt.